



Verkehrsplanung

Verkehrstechnische Untersuchung Umgehungsstraße in Zossen im Ortsteil Dabendorf

Beschreibung

Die amtsfreie Stadt Zossen plant die Errichtung eines Gewerbegebietes nördlich des Ortsteils Dabendorf. Hierzu soll ein Bebauungsplanverfahren durchgeführt werden. Das Gewerbegebiet soll über eine neue Verbindungsstraße erschlossen werden, die teilweise auch als Ortsumfahrung dienen würde.

Hierzu wurde von HOFFMANN-LEICHTER eine verkehrstechnische Untersuchung erarbeitet. Ziel war es dabei, eine Aussage zum zukünftigen Verkehrsaufkommen auf der geplanten Ortsumfahrung zu treffen. Hierzu war sowohl die Ermittlung des zukünftigen, durch das Gewerbegebiet zu erwartenden zusätzlichen Verkehrsaufkommens als auch der Verlagerungseffekte aufgrund der neu eingerichteten Umgehungsstraße erforderlich.

Erbrachte Leistungen

Verkehrsuntersuchung

- Durchführung einer Ortsbesichtigung
- Vorbereiten, Durchführen und Auswerten einer Verkehrserhebung sowie einer Kordonerhebung
- Verkehrsaufkommensermittlung gemäß des Nutzungskonzepts
- zeitliche und räumliche Verteilung des zusätzlich erzeugten Verkehrsaufkommens
- Erstellen eines makroskopischen Verkehrsmodells
- Prüfen der Plausibilität der Berechnungsergebnisse
- Einarbeiten der geplanten Umgehungsstraße in das Verkehrsmodell

Auftragsort:
Zossen

Auftraggeber:
Stadt Zossen

Bearbeitungszeitraum:
März 2022 bis August 2022

[zum Projekt](#)



Deutschlandweit für Sie tätig!

Alle unsere Projekte finden Sie auf unserer Website.



[Zur Übersichtskarte](#)